

Zu langsam reagiert

Strobenried (oh) Etwas zu viel Alkohol und ein Reh waren im Spiel bei einem Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2045, bei dem zwei Menschen leicht verletzt wurden und Schaden in Höhe von 16 000 Euro entstand. Ein 42-Jähriger fuhr am Samstagabend gegen 20.15 Uhr mit seinem Mercedes zwischen Strobenried und Euernbach, als kurz nach der Abzweigung Unterwengen ein Reh auf die Fahrbahn lief.

Der Mercedes-Fahrer bremste stark ab, was eine Skoda-Lenkerin hinter ihm zu spät bemerkte: Die 49-Jährige konnte nicht mehr rechtzeitig anhalten und fuhr auf den Mercedes auf. Ein Alkotest ergab, wie die Polizei berichtet, bei der Frau einen Wert von 0,56 Promille. Gegen sie wurde nun ein Ermittlungsverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet.

Von der DK-Redaktion